

Der „Fall Nathusius“

Ein Militärgerichtsprozess im Jahr 1924, seine politischen Auswirkungen und die Rezeption in der zeitgenössischen Presse

Diese Verurteilung wie auch die nachfolgende Begnadigung wurden in einer nationalistisch wie revanchistisch aufgeladenen Zeit in Europa zum Gegenstand weltweiter Presseberichterstattung. Große Bevölkerungsteile des Deutschen Reiches sahen in der Behandlung Nathusius' einen Willkürakt der französischen Gerichtsbarkeit gegenüber dem ehemaligen Kriegsgegner. Diese Abhandlung stellt den Verlauf des Prozesses sowie die resultierende Medienwirkung und die politischen Folgen dar.

Warschau/Bern, Dezember 2014

Impressum

Der „Fall Nathusius“. Ein Militärgerichtsprozess im Jahr 1924, seine politischen Auswirkungen und die Rezeption in der zeitgenössischen Presse

Mark-Nikolaus von Nathusius und Peter E. Müller, Druck und Verlag: epubli GmbH, Berlin, ISBN 978-3-7375-2591-6, Warschau 2014, © 2014 Mark-Nikolaus von Nathusius

Inhaltsverzeichnis

1. Der „Fall Nathusius“	5
2. Hintergrund	5
2.1. Wilhelm von Nathusius	5
2.1.1. Berufssoldat	6
2.1.2. Erster Weltkrieg	7
2.1.3. Nachkriegszeit	9
2.1.4. Familie	9
2.2. Roubaix und Umgebung während des Ersten Weltkriegs	9
2.3. Das Jahr 1924: Krisenzeit und Wahljahr	12
3. Vorgeschichte	13
4. Juristische Verfahren	14
4.1. Erstes Verfahren in Frankreich	14
4.2. Verhaftung und Prozess	15
4.3. Begnadigung	18
4.4. Ablehnung des Revisionsbegehrens	21
4.5. Verfahren vor dem Leipziger Reichsgericht	21
5. Familienaufzeichnungen	22
6. Korrespondenz des Auswärtigen Amtes und der Reichskanzlei	22
im November/Dezember 1924	
7. Eingaben an die Reichsregierung	26
8. Medienresonanz	29
8.1. Nach der Verurteilung vom 20. November 1924	29
8.1.1. Deutschland	29
8.1.2. Frankreich	32
8.1.3. International	34
8.2. Nach der Begnadigung vom 25. November 1924	36
8.2.1. Deutschland	36
8.2.2. Frankreich	37
8.2.3. International	38
8.3. Kurt Tucholsky	39
9. Politische Auswirkungen	41
9.1. Wirkung auf die Reichstagswahl	41
9.2. Weitere Folgen	44
10. Einzelnachweise und Anmerkungen	45
11. Literatur	66
12. Personenregister	68